

	<p>Objekt: Kleinschreibmaschine Japy P 68</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Büroausstattung</p> <p>Inventarnummer: RKF 323 2020</p>
--	--

Beschreibung

Frédéric Japy (1749 - 1812) war Uhrmachermeister in Beaucourt in der Franche-Comté.

Seine Nachfolger stellten ab 1910 auch Schreibmaschinen her.

Ab 1949 kam das Modell P 68, auch unter dem Namen „Japy Personelle“ auf den Markt. Es ist eine Lizenzbau der Schweizer Schreibmaschine "Patria"

Unsere Maschine, mit französischer Tastatur, trägt die Seriennummer 193 734 und wurde Mitte der 50er Jahre hergestellt. Die flach gebaute Schreibmaschine erscheint in einem grauen, matten Kräusellack und wurde in einem stabilen Metallkoffer (3 Kg) transportiert. Technisch handelt es sich um eine Typenhebelmaschine mit Vorderaufschlag und Wagenumschaltung. An der Ausstattung sind u.a. vorhanden: Zeilenschaltung, schneller Wagendurchlauf, Randbegrenzer, 2 Farbenband, Wagenfeststeller und Rücktaste.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Plastik / Typenhebel, Wagnergetriebe, Segmentumschaltung
Maße:	Länge: 315 mm, Höhe: 90 mm, Breite: 3605 mm, Gewicht: 4,6 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1955
	wer	Société de Mécanographie Japy
	wo	Beaucourt

Schlagworte

- Brief
- Büro

- Korrespondenz
- Schreibmaschine